

„Vorbildhafte Leistungen“

Niederbayerische Sparkassen verleihen Gründerpreise an besondere Firmen

Eggenfelden. (ta) In insgesamt sechs Kategorien haben die niederbayerischen Sparkassen am Donnerstagabend in Eggenfelden (Kreis Rottal-Inn) den Gründerpreis 2018 vergeben. Mit der Auszeichnung soll das Engagement für Unternehmertum in Niederbayern gefördert werden. Unter anderem wurde die Karmeliten Brauerei Straubing mit dem Sonderpreis bedacht.

Die Karmeliten-Brauerei erhielt den Sonderpreis für vorbildhafte Leistungen bei der Entwicklung von innovativen und tragfähigen Geschäftsideen, so der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Niederbayern-Mitte, Martin Kreuzer.

Drei weitere Preisträger gab es in der Kategorie „Konzept“. Den ersten Preis, der mit 2000 Euro dotiert ist, konnte Trachten Waldmann entgegennehmen. Die 25-jährige Sandra Eder aus Bad Birnbach (Kreis Rottal-Inn) konnte mit ihrem Business-Plan überzeugen. Sie übernimmt schrittweise das traditionelle Trachtengeschäft Waldmann.

Den zweiten Preis (1500 Euro) erhielt „Die Manufaktur“ mit Sitz in Waldkirchen (Kreis Freyung-Grafenau) mit der Günter Moser Design-Einrichtungen aus Beton produziert. Der dritte Preis (1000 Euro) ging an die Regiothek aus Passau. Die Regiothek bietet eine Internet-Plattform für nachhaltig hergestellte Lebensmittel aus der Umgebung.

In der Kategorie „Start-up“ wurde die Firma Lang & Samberger ausgezeichnet. Stefan Lang und Michael Samberger vertreiben die Passauer Bio-Limonade „Heimat Kracherl“. Ein Drittel des Gewinns aus dem Kracherlverkauf fließt in ein Behindertenwohnheim.

Als „Aufsteiger“ erhielt die Automobilvertriebsfirma Toha aus dem Kreis Freyung-Grafenau eine Auszeichnung.

Der Preis für die „Unternehmensnachfolge“ ging an die Firmengruppe Schönreiter aus Essenbach (Kreis Landshut). Schönreiter ist ein Familienunternehmen mit über 65 Jahren Erfahrung in der Baubranche.

Außerdem wurde die Erl-Immobilien-Gruppe geehrt. Sie erhielt den



Verwaltungsleiterin Silvia Hafner und Christoph Kämpf, Geschäftsführer der Karmeliten-Brauerei. Fotos: Sparkasse



Irene Schönreiter (Mitte) nahm den Preis für die Firma Schönreiter entgegen.

Preis für das „Lebenswerk“. Das Bauunternehmen wurde 1979 in Deggendorf gegründet und ist bis heute noch zu 100 Prozent in Familienbesitz.